

Stabile Ergebnisse

Im September 2025 wurde bei GAMAG Black+White die negative Vormonatsentwicklung voll aufgeholt. Eine Verbesserung im Zinsumfeld in Verbindung mit laufenden hohen Ausschüttungen reichte hier, um die negativen Kurseffekte im Krypto-Bereich wie bei den Aktienindizes generell nicht nur zu kompensieren, sondern sogar in den positiven Bereich zu drehen. Bei Vola+Value war das niedrige Optionspreinsniveau weiterhin nicht in der Lage negative Kursentwicklungen voll abzufangen. Daher das leicht negative Monatsergebnis.

Strategie	September 2025	% gg. Vormonat	% seit Handelsstart
G.A.M.A.G Black+White	18799,24	+ 0,55 %	+567,00 %
G.A.M.A.G Vola+Value	12.041,35	- 0,49 %	+ 43,31 %

Gesamtbild. Unzureichende Bezahlung für mannigfaltige Risiken

Der Berichtsmonat sah nach dem August-Ausverkauf eine Erholung bei Aktien wie leicht sinkende Zinsen. Die Aktienentwicklung war jedoch nicht breit angelegt, sondern war das Ergebnis massiv gegenläufiger Bewegungen einzelner Aktiengruppen. Als Optionsverkäufer verdienen wir, wenn sich die Aktien, auf die wir Optionen verkauft haben, am besten per Saldo gar nicht bewegen. Dies war jedoch nicht der Fall. Letztlich war der Berichtsmonat von massiven, teils exponentiell verlaufenden Bewegungen geprägt. KI-Aktien erlebten noch einmal einen weiteren Push genauso wie Goldminen-Aktien. Dass dies unberechtigt war, zeigte dann der Oktober-Rückschlag.



Insofern wirkten unsere an Fakten nicht Börsenemotion orientierten Anlageansätze. Wir wollen dann Positionen an den Märkten eingehen, wenn das Risiko-Gewinn-Verhältnis außergewöhnlich gute Chancen bietet, was im September 2025 gesichert nicht der Fall war.

Fazit:

Eine noch konservativere Positionierung als in den Vormonaten war wie bleibt der richtige Ansatz. Stabilität bleibt die Stärke der GAMAG-Programme. Unsere globale, an Sachwerten orientierte Ausrichtung schützt uns weiterhin vor den immer klarer werdenden kommenden Verwerfungen.